

Finanzierungskompass Q2 2026

Competence Center Debt Advisory

Hamburg / Düsseldorf, 20. August 2026



Komprimierte Markteinschätzung

Volkswirtschaft / Politik	Das volkswirtschaftliche Umfeld in Deutschland ist durch die makroökonomische und geopolitische Situation weiterhin von Unsicherheit geprägt. Ausgewählte Indikatoren und das BIP zeigten zuletzt aber leichte Erholungssignale. Der Iran-Konflikt hat die ohnehin schon vorhandene Investitionszurückhaltung (ausgenommen KI, Defense und Branchen mit Bezug zum „Sondervermögen“) und die restriktive Kreditvergabe weiter forciert und somit das Kreditneugeschäft weiter gehemmt.
Geldmarkt	Die Erhöhung der EURIBOR-Sätze hat sich auch in Q2 2026 und Juli 2026 fortgesetzt. Der Anstieg betraf alle Laufzeitbänder, die längeren Laufzeitbänder jedoch deutlich geringer (Rückgang der Spreads). Im Gegensatz zu den EURIBOR-Sätzen sind die EURIBOR Swap-Sätze in Q2 2026 zurückgegangen, im Juli 2026 jedoch wieder angestiegen. Der Spread zwischen den Laufzeiten ist im Vergleich zu Q1 2026 nahezu stabil. Aufgrund des Anstiegs der Inflation durch den Iran-Konflikt hat die EZB die Zinssätze im Juni 2026 erhöht. Das weitere Vorgehen der EZB wird stark vom Verlauf des Iran-Konflikts und der Inflationsentwicklung abhängen. Weitere Leitzinserhöhungen sind möglich. Die „Normalisierung“ der Zinsstrukturkurve hat sich in Q2 2026 nicht weiter verfestigt (flache Kurve zwischen 1 und 5 Jahren).
Finanzierungs- markt	Das Finanzierungsumfeld für Unternehmen hat sich in Q2 2026 wieder verschlechtert. Die KfW-ifo-Kredithürde für KMU hat einen neuen Höchststand erreicht. Für GU¹ wurde der zweithöchste Wert dokumentiert. Auch die Kreditnachfrage ging im zweiten Quartal spürbar zurück und liegt weiterhin deutlich unter dem durchschnittlichen Niveau. Überdurchschnittlich hohe Kredithürden betreffen alle Branchen. Besonders dramatisch ist die Lage in den Branchen Einzelhandel (KMU & GU) und Baugewerbe (GU) mit Werten über 45 Prozent. Neugeschäftsvolumen ist in Q2 2026 im Vergleich zu Q1 2026 (analog den Vorjahren) angestiegen, liegt jedoch spürbar unter Vorjahresniveau. Das Neugeschäftsvolumen ist weiter durch das kurzfristige Laufzeitband (≤ 1 Jahr) getrieben, auch wenn der prozentuale Anteil leicht gesunken ist.
Unternehmens- kreditzinssätze	Die Unternehmenskreditzinssätze sind nach einem Rückgang im Mai 2026 zum Ende des Q2 2026 über alle Laufzeitbänder wieder angestiegen. Der Anstieg im kurzfristigen Laufzeitband (≤ 1 Jahr) war jedoch höher als im mittel- und langfristigen Laufzeitband (> 1 Jahr). Entsprechend ist der Spread zwischen den Laufzeiten weiter zurückgegangen. Insgesamt erwarten wir für 2026 stabile bis leicht steigende Referenzzinssätze, moderat steigende Swap Rates sowie stabile Kreditmargen für gute Bonitäten (Investment Grade) bis leicht steigende Kreditmargen für schwächere Bonitäten (Non Investment Grade). Als Folge gehen wir je nach Bonität und Laufzeit von stabilen bis leicht steigenden Unternehmenskreditzinssätzen aus.
Fazit / Empfehlung	Das Marktumfeld in Q2 2026 hat sich infolge des Iran-Konfliktes weiter verschlechtert. Dementsprechend bleiben die Herausforderungen für viele Unternehmen bei der Einwerbung neuer oder Verlängerung bestehender Finanzierungen hoch. Eine weitere Verschlechterung der Situation ist nicht auszuschließen und der Druck auf mittlere bis schwache Bonitäten und zyklische Branchen bleibt sehr hoch.

¹ GU = Großunternehmen



Unternehmenskredite: Zinsen, Kredithürde und Neugeschäftsvolumen

Unternehmenskreditzinssätze 06.2026 ¹



Entwicklung Unternehmenskreditzinssätze ¹



Baker Tilly Zinsprognose (indikativ)

Steigende Zinsen für 2026 erwartet

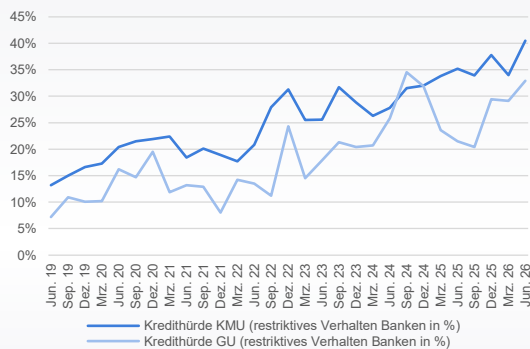
- Liquiditätskosten:**
EZB-Leitzinsreduktion in 2026 aktuell unwahrscheinlich und moderat steigende Swap Rates und EURIBOR-Sätze erwartet
- Kreditmargen:**
Steigend für schwache Bonitäten und stabil für gute Bonitäten erwartet

¹ abgeleitete monatliche Durchschnittszinssätze (unbesicherte Kredite, Berücksichtigung aller Bonitäten)

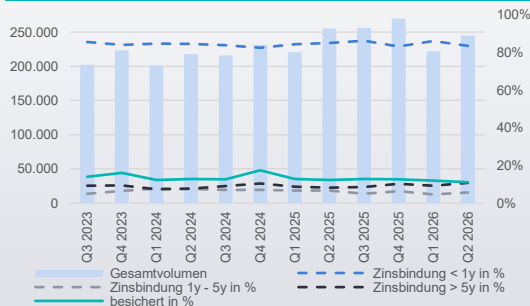
² jeweils absolute Veränderung

³ Kredite > 1 MEUR (Banken), exklusive revolvingierende Kredite und Überziehungskredite (Volumen in MEUR)

KfW-ifo Kredithürde



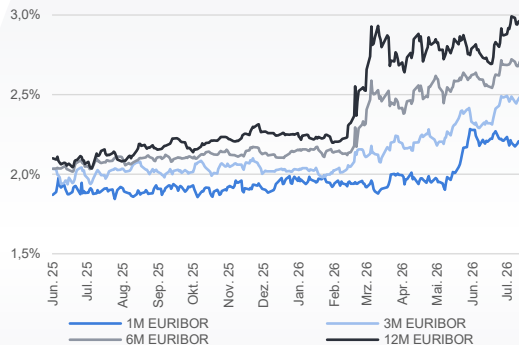
Neugeschäftsvolumen Banken ³





Entwicklung EURO-Geldmarkt (EURIBOR Rates, Swaps & Forwards)

EURIBOR Rates

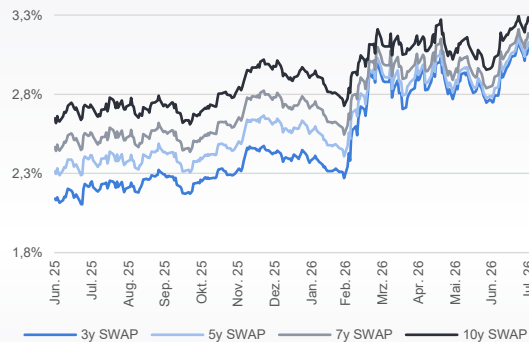


Werte in % per	31.07.2026	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
1M EURIBOR	2,21%	2,20%	1,89%	1,93%
3M EURIBOR	2,48%	2,32%	2,08%	1,94%
6M EURIBOR	2,71%	2,57%	2,48%	2,05%
12M EURIBOR	2,96%	2,73%	2,87%	2,07%

Δ in %-Punkte: 31.07.2026 zu	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
1M EURIBOR	0,01%	0,32%	0,28%
3M EURIBOR	0,16%	0,41%	0,54%
6M EURIBOR	0,14%	0,23%	0,66%
12M EURIBOR	0,24%	0,09%	0,89%

Anstieg der EURIBOR-Sätze in Q2 2026 und Juli 2026 über alle Laufzeiten sowie Ausweitung der Spreads im Juli 2026 zwischen den Laufzeiten zu beobachten.

6M EURIBOR Swap Rates

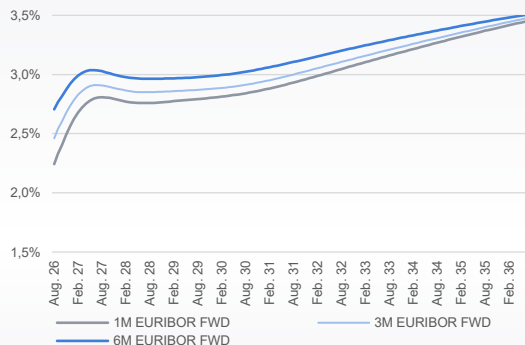


Werte in % per	03.08.2026	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
3y EURIBOR Swap	3,00%	2,71%	2,85%	2,09%
5y EURIBOR Swap	3,03%	2,74%	2,88%	2,26%
7y EURIBOR Swap	3,09%	2,80%	2,95%	2,42%
10y EURIBOR Swap	3,19%	2,92%	3,06%	2,60%

Δ in %-Punkte: 03.08.2026 zu	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
3y EURIBOR Swap	0,29%	0,15%	0,91%
5y EURIBOR Swap	0,29%	0,14%	0,77%
7y EURIBOR Swap	0,28%	0,13%	0,67%
10y EURIBOR Swap	0,27%	0,12%	0,59%

Nach Rückgang der EURIBOR Swap-Sätze in Q2 2026 im Juli 2026 wieder ein Anstieg zu beobachten. Durch den Iran-Konflikt sind Spreads zwischen den Laufzeiten gesunken.

EURIBOR Forward Rates



12 Monat Maxima in % per	05.08.2026	in Monat	11.05.2026	in Monat
1M EURIBOR FWD	2,81%	Aug. 27	2,67%	Apr. 27
3M EURIBOR FWD	2,91%	Jul. 27	2,77%	Mrz. 27
6M EURIBOR FWD	3,04%	Jun. 27	2,86%	Feb. 27

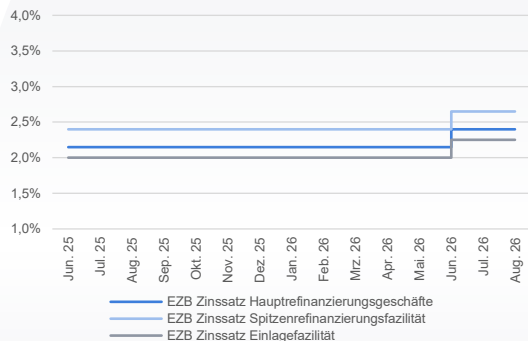
Δ 05.08.2026 zu 11.05.2025 in:	%-Punkte	Monaten
1M EURIBOR FWD	0,13%	4
3M EURIBOR FWD	0,14%	4
6M EURIBOR FWD	0,17%	4

Forward Rates im Vergleich zu Mai 2026 moderat erhöht. Maximum der nächsten 12 Monate im Vergleich zu Mai 2026 leicht angestiegen (+ rd. 0,15% p.a.).



Entwicklung EZB-Zinssätze, Inflation & Konjunktur

EZB-Zinssätze



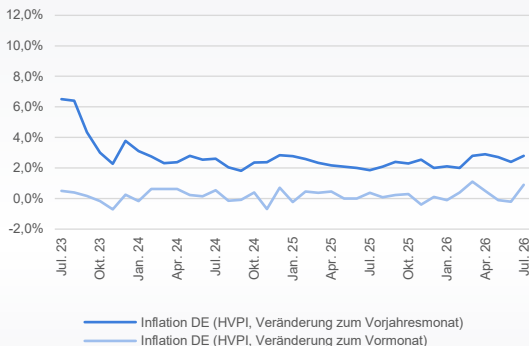
Werte in % per	31.07.2026	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
Haupt-Refi-Zins	2,40%	2,40%	2,15%	2,15%
Spitzen-Refi-Zins	2,65%	2,65%	2,40%	2,40%
Einlagezins	2,25%	2,25%	2,00%	2,00%

Δ in %-Punkte: 31.07.2026 zu	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
Haupt-Refi-Zins	-	0,25%	0,25%
Spitzen-Refi-Zins	-	0,25%	0,25%
Einlagezins	-	0,25%	0,25%

EZB-Zinssatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte („Leitzins“) per Ende Juli 2026: 2,15%.

Eine Prognose über mögliche Zinsschritte der EZB ist aufgrund der aktuellen Situation im Iran-Konflikt sehr unsicher. Sollte die Inflation weiter anziehen, halten wir auch Leitzinserhöhungen für möglich.

Inflation Deutschland (HVPI)



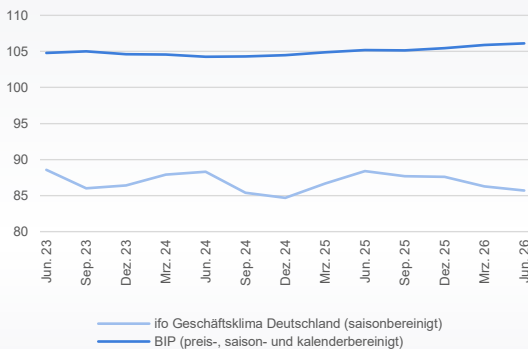
Werte in % per	31.07.2026	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
Inflation, HVPI Jahr	2,80%	2,40%	2,80%	2,01%
Inflation, HVPI Monat	0,90%	(0,20%)	1,10%	0,08%

Δ in %-Punkte: 31.07.2026 zu	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
Inflation, HVPI Jahr	0,40%	-	0,79%
Inflation, HVPI Monat	1,10%	(0,20%)	0,82%

Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) per Juli 2026 nach einem leichten Rückgang zum Ende des Q2 2026 wieder spürbar angestiegen.

Eine Prognose über die mögliche Entwicklung der Inflation ist aufgrund der aktuellen Situation im Iran-Konflikt weiterhin sehr schwer.

Konjunktur Deutschland



Werte in % per	31.07.2026	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
ifo Geschäftsklima	86,60	85,70	86,30	88,40
BIP (bereinigt)		106,13	105,89	105,19

Δ (nominal): 31.07.2026 zu	30.06.2026	31.03.2026	30.06.2025
ifo Geschäftsklima	0,90	0,30	(1,80)
Δ (nominal): 30.06.2026 zu		31.03.2026	30.06.2025
BIP (bereinigt)		0,24	0,94

Der ifo Geschäftsklimaindex ist im Juli 2026 leicht angestiegen. Trotz der Erholung seit dem Jahrestiefstand im April 2026 liegt der Wert noch unter dem Wert zu Jahresbeginn. Das BIP ist in Q2 2026 leicht angestiegen aufgrund von anziehenden Exporten, während Investitionen weiter rückläufig waren.



Baker Tilly Debt Advisory: Team, Eigenschaften, Mehrwert und Service

Warum Baker Tilly Debt Advisory?

Das Team

Seniorität:

Hohe Seniorität und Entscheidungskompetenz prägen unsere Arbeit

Expertise:

Wir gehören zu den bekanntesten Spezialisten für den deutschen Mittelstand

Erfahrung:

> 70 Jahre Finanzierungserfahrung aus Bank & Beratung für Ihr Umfeld

Verlässlichkeit:

Mit unserem spezialisierten Team arbeiten wir stets persönlich, schnell und zuverlässig

Dafür stehen wir



Transparenz und **Kompetenz**



Unabhängigkeit



Hohe Flexibilität und **Schnelligkeit**



Persönlichkeit und **Vertraulichkeit**



Passgenaue Beratung, z.B. „Inkognito“



Faire und **transparente Vergütung**

Ihr Mehrwert

Fundierte **Markteinschätzung**

Zugang zu **vielen** Finanzierungspartnern / Investoren

Auswahl der **passenden** Finanzierungspartner und Finanzierungsinstrumente gemäß Zielbild

Optimale Vorbereitung

Aktives Prozessmanagement und Koordination

Entlastung von **(Management)Ressourcen**

Maximierung der **Transaktionsgeschwindigkeit**

Erhöhung der **Umsetzungswahrscheinlichkeit**

Verbesserung der **Konditionen** und **Optimierung** der **strukturellen / vertraglichen** Bedingungen

Langfristige Ausrichtung der Finanzstrategie

Unsere Services

Wir beraten

a) Bei Deals / Transaktionen (u.a.):

- Refinanzierung / Amend & Extend
- Betriebsmittel / Working Capital
- Lieferketten / Supply Chain Finance
- Wachstum / Investition / CAPEX
- Nachfolge / Management Buy Out
- Akquisitionen / Leverage Finance
- Projektfinanzierung
- Ausschüttungen / Rekapitalisierungen
- Neustrukturierung der Passivseite

b) Unabhängig von Deals / Transaktionen (u.a.):

- Entwicklung Finanzierungsstrategie
- Erstellung / Review von Financial Models
- Raterstellung und -analyse (BaFin-zertifiziertes Tool)
- Finanzierung in Stresssituationen
- Debt Compliance (Einhaltung Covenants)



Ihre Ansprechpartner



**Markus
Paffenholz**

Partner,
Head of Debt Advisory

+49 (0)40 600880-479
Markus.Paffenholz@bakertilly.de

Baker Tilly
Valentinskamp 88
20355 Hamburg



**Jan-Phillipp
Bülow**

Director

+49 (0)40 600880-356
Jan-Phillipp.Bülow@bakertilly.de

Baker Tilly
Valentinskamp 88
20355 Hamburg



**Benjamin
Kortmann**

Senior Manager

+49 (0)40 600880-167
Benjamin.Kortmann@bakertilly.de

Baker Tilly
Valentinskamp 88
20355 Hamburg



Baker Tilly
Cecilienallee 6-7
40474 Düsseldorf

T +49 211 6901-01
info@bakertilly.de
www.bakertilly.de

© 2026 Baker Tilly

Follow us:      